

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858**

11.5.1858 (No. 128)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 128.

Dienstag den 11. Mai

1858.

## Bekanntmachung.

Im Laufe dieser Woche wird Schneidermeister Killinger für den Gustav-Adolf-Verein die Beiträge der Mitglieder pro 1858 erheben.  
Karlsruhe, den 9. Mai 1858.

Eh. Roth, Stadtpfarrer.

## Bekanntmachung.

Da die Militärschwimmschule nächstens, und das dabei befindliche Douchebad mit dem 17. Mai eröffnet wird, so werden die Preise für die Civilpersonen, welche die Schwimmschule oder das Douchebad benützen wollen, hiermit bekannt gegeben, und zwar für:

- |   |         |      |
|---|---------|------|
| 1) vollständigen Schwimmunterricht                                    | fl. fr. | 5 24 |
| 2) Karte für Freischwimmer  |         | 2 42 |
| 3) Karte für das Douchebad I. Klasse                                  |         | 3 —  |
| 4) " " " " II. " " "  |         | 1 30 |
| 5) Karte für das Douchebad I. Klasse mit Benützung der Schwimmschule  |         | 4 30 |
| 6) Karte für das Douchebad II. Klasse mit Benützung der Schwimmschule |         | 3 30 |

Ferner werden für das Douchebad Karten für einen Monat, für acht Tage und für einmalige Benützung abgegeben, und zwar:

- |  |  |      |
|--|--|------|
| Karte für das Douchebad:   |  |      |
| I. Klasse auf einen Monat gültig                                       |  | 1 45 |
| II. " " " " " " "  |  | — 48 |
| I. " " " " " " mit Benützung der Schwimmschule                         |  | 2 42 |
| II. " " " " " " auf einen Monat gültig mit Benützung der Schwimmschule |  | 1 45 |
| Karte für das Douchebad:   |  |      |
| I. Klasse auf 8 Tage gültig  |  | — 48 |
| II. " " " 8 " " " "  |  | — 24 |
| I. " " " 1 Tag " " " "   |  | — 9  |
| II. " " " 1 " " " " "  |  | — 6  |

Für die Benützung des Bassins durch Civilpersonen sind an den Werktagen, und zwar:

- für Freischwimmer, die Stunden Morgens von 6 bis 10 Uhr und Abends von 6 bis 9 Uhr;
  - für die Schwimmschüler die Stunden Abends von 6 bis 8 Uhr,
- festgesetzt, das Douchebad dagegen kann den ganzen Tag benützt werden.

Die Karten für einmaligen Gebrauch können auf der Militärschwimmschule, die übrigen auf der Platz-Adjutantur, Kreuzstraße Nr. 11, gegen Entrichtung des oben bekannt gegebenen Betrags täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage von 8 bis 11 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 10. Mai 1858.  
Großh. Garnisons-Commandantschaft.  
A. B.:

Hoffmann, Hauptmann und Platzmajor.

## Bekanntmachung.

Die Lieferung von circa 300 Stück messingenen Posthörnern nebst Mundstücken soll im Soumissionswege vergeben werden. Die hiezu Lusttragenden werden daher eingeladen, ihre Angebote unter genauer Angabe des Preises per Stück längstens bis zum 15. Juni d. J. schriftlich und mit der Aufschrift „Lieferung von Posthörnern betreffend“ bei unterfertigter Stelle einzureichen.

Das Musterhorn, sowie die Lieferungsbedingungen liegen bei der diesseitigen Postmaterialverwaltung zur Einsicht bereit.

Auch können die Bedingungen bei den Postämtern Mannheim und Freiburg eingesehen werden.  
Karlsruhe, den 7. Mai 1858.

Direktion der Großh. badischen Verkehrs-Anstalten.  
J. A. d. D.  
Berlin. Gerstner.

## Fahrnißversteigerung und Gläubigeraufforderung.

Mittwoch den 12. Mai d. J., Früh 9 Uhr, werden aus der Verlassenschaftsmasse des Hofmusikus Gattke dahier im Gasthaus zum Kaiser Alexander gegen baare Zahlung öffentlich versteigert:

Männskleider und Leibweiszzeug und zwei sehr werthvolle gut erhaltene Violoncellen.

Zugleich werden alle Diejenigen, welche Forderungen an die Masse zu machen haben, aufgefordert, solche in der auf Freitag den 14. Mai, von Morgens 8 bis Abends 8 Uhr, anberaumten Tagfahrt bei Distriktsnotar Bezold, Herrenstraße Nr. 2, anzumelden, damit sie bei der Vertheilung der Masse berücksichtigt werden können.

Karlsruhe, den 6. Mai 1858.

Großh. Stadtamtsrevisorat.  
Gerhard. Müller.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Zähringerstraße Nr. 31 sind zwei Mansardenlogis zu vermieten, jedes mit 3 Zimmern, Küche nebst allen übrigen Bequemlichkeiten, und können bis 23. Juli bezogen werden.

hy. Fördern.

**Zimmer zu vermieten.**

inmal.  
Fid. Loew.

In einer angenehmen Lage der Stadt sind zwei elegant möblirte Zimmer mit Balkon, auf Verlangen auch ein Bedientenzimmer, sogleich oder auf den 15. dieses zu vermieten. Näheres in der Spitalstraße Nr. 32.

**Zimmer zu vermieten.**

inmal. v.  
Fäger.

Erbprinzenstraße Nr. 20, im Hinterhaus, ist an einen ledigen Herrn ein Zimmer, in den Garten gehend, mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

**Zimmer zu vermieten.**

Blos. hy.

Waldstraße Nr. 73 ist im zweiten Stock ein schönes Zimmer, mit oder ohne Möbel, sogleich oder später zu vermieten. Auch sind daselbst mehrere Flaschen zu verkaufen.

**Zimmer zu vermieten.**

Simon. hy.

Waldstraße Nr. 60 sind zwei freundliche neu tapezirte Mansardenzimmer ohne Möbel auf den 23. Juli zu vergeben.

**Zimmer zu vermieten.**

Lampstr. 113,  
Franz Major Hochler.

Ein möblirtes Zimmer nebst Schlafkabinet ist zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Zimmer zu vermieten.**

Koernle. hy.

Ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf den 1. Juni zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 91.

**Möblirtes Zimmer zu vermieten.**

Vuttruff hy.

In Nr. 43 der Jähringerstraße, im zweiten Stock, ist sogleich oder auf den 1. Juni ein schön möblirtes Zimmer, mit 2 auf die Straße gehenden Fenstern, zu vermieten.

**Möblirtes Zimmer zu vermieten.**

Lauer. hy.

In der Herrenstraße Nr. 17, im dritten Stock, ist ein hübsch möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf den 1. Juni zu vermieten.

**Wohnungsgesuch.**

inmal.  
morgm.

Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehörde, zwischen dem Marktplatz und Adlerstraße gelegen, wird auf den 23. Juli d. J. zu miethen gesucht. Anträge nimmt entgegen das Commissionsbureau von **Ch. F. Saffner**, Durlacherthorstraße Nr. 48.

**Zimmergesuch.**

Krieger. hy.  
Kronenstr. 25,  
Jägerstr. 2. u. 3. u. 4.

Ein solides Frauenzimmer wünscht auf den 1. Juni oder auch früher ein unmöblirtes Zimmer zu miethen. Auch nimmt dasselbe Arbeit im Nähen und Kleidermachen in und außer dem Hause an. Näheres zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

**Bermischte Nachrichten.**

**[Dienst Antrag.]** Ein solides Mädchen, welches im Serviren bewandert ist und schon in Wirthschaften war, auch putzen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 55.

**[Dienstgesuch.]** Ein ehrliches, braves Mädchen, welches gut Klüder und alle sonstigen feinen Arbeiten machen kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern. Zu erfragen in der Jähringerstraße Nr. 54.

**Stellengesuch.**

Ein Mädchen, das allen feinen weiblichen Arbeiten vorzustehen vermag, bügeln und frisiren kann, wünscht bei einer hohen Herrschaft eine passende Stelle als Jungfer oder Zimmermädchen auf nächstes Ziel zu erhalten. Nähere Auskunft Rondelpfad Nr. 24.

**Verlorenes Bracelet.**

Es ging ein Bracelet von blonden Haaren mit einem goldenen Schloßchen verloren. Es wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Hirschstraße Nr. 27 abzugeben.

**Verlorenes.**

Sonntag Abend ging ein Fächer von Elfenbein verloren, von dem Theater aus durch die Waldstraße, Kasernenplatz in die Amalienstraße. Der redliche Finder wird gebeten, ihn gegen Belohnung Amalienstraße Nr. 65 im zweiten Stock abzugeben.

**Verkaufsanzeige.**

Kronenstraße Nr. 32 werden folgende Gegenstände gegen baare Bezahlung verkauft: ein Bett und Bettstatt, ein großer Auszugtisch mit 4 Einlagen, Silber,  $\frac{1}{2}$  Duzend gepolsterte Sessel und sonstige Gegenstände.

**Heu- und Strohverkauf.**

250 Centner Heu nebst 200 Gebund Stroh sind zu verkaufen. Zu erfragen bei Bahnhofswirth **Wagner in Durlach**.

**Kaufgesuch.**

Einige Hundert gebrauchte Weinflaschen werden zu kaufen gesucht. Näheres zu erfragen Langestraße Nr. 154 im zweiten Stock.

**Empfehlung.**

In der Amalienstraße Nr. 65 kann noch Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen werden; dieselbe wird auf der Durlacher Bleiche gewaschen. Näheres im Hinterhaus im untern Stock.

**Theilnehmer-Gesuch.**

Es werden 1-2 Teilnehmer zu einer französischen Stunde, welche darin schon einige Vorkenntnisse besitzen, gesucht. Ebenso werden einige Anfänger zu einer englischen Stunde gesucht. Näheres Jähringerstraße Nr. 74 im dritten Stock.

**Privat-Bekanntmachungen.**

3mal.

**Wohnungsveränderung.**

Ich mache die ergebene Anzeige, daß ich meine bisherige Wohnung verlassen habe und in die  
**Zähringerstraße Nr. 79,**  
zunächst der Töchterschule, gezogen bin.  
Karlsruhe, den 6. Mai 1858.

**Karl Stempf.**

**Wohnungsveränderung und Empfehlung.**

Ich mache hiermit einem hohen Adel und geehrten Publikum die gehorsamste Anzeige, daß ich meine bisherige Wohnung verlassen und nun  
**Langestraße Nr. 169,** bei Hrn. Leon Söhne, in den 3. Stock eingezogen bin.

Dankend für das mir bisher geschenkte Vertrauen erlaube ich mir, meine **Corsetten**, welche stets nach den neuesten und besten Pariser Schnitten angefertigt werden, in gefällige Erinnerung zu bringen und liege deshalb solche zur Einsicht auf.  
**Winau Hau,** Corsettenmacherin.

2mal.

**Geschäfts-Empfehlung.**

Hiermit zeige ich ergebenst an, daß ich meinen Laden im Eckhause der kleinen Herren- und Erbprinzenstraße Nr. 31 wieder eröffnet habe, und empfehle mich einem verehrlichen Publikum in allen in das Schreibmaterialiengeschäft einschlagenden Artikeln bestens.

**Ludwig Erhardt's Wittwe.**

**Frische Braunschweiger Mettwürste,**

**Göttinger Cervelat, Nollschinken und frische westphäl. Schinken** empfiehlt

**C. Däschner.**

**Schuhe und Stiefel**

für Herren, Damen und Kinder werden billig abgegeben bei

**J. Ettlinger,** Schuhmachermeister,  
Langestraße Nr. 137.

**Anzeige.**

Auf dem Wochenmarkt, bei **Schiele Wertheimer,** wird **Rindfleisch** verkauft, das Pfund zu 11 Kreuzer.

**Verkauf einer Sammlung von  
Oelgemälden und Kupferstichen**

(größtentheils berühmter älterer Meister),  
antiker **Figuren und Gruppen** in Elfenbein, Holz, Porzellan und Metall (nebst einem dazu passenden eingelegten **Mobiliar**),  
**Miniaturen** auf Elfenbein, Silber und Pergament und verschiedener **Antiquitäten und Kunstgegenstände** (einzeln und in Partien zu billigen Preisen).

Ausstellung bis zum 12. d. täglich von **1 bis 6 Uhr, Nr. 79 Zähringerstraße, ebener Erde,** neben dem Gasthaus zur **goldenen Waage.**

**Pariser  
seidene Mantillen**

sind eingetroffen bei

**L. S. Leon Söhne.**

**Durlach.**

Eine große Parthie

**6 1/2 breite  
französische Cattune**

sowie  
**Walzen- und Blandruck** etc.  
zu billigem Preis ist eingetroffen bei  
**Karl Menger.**

**Ansbacher Eisenbahn-Loose,  
Ziehung den 15. d. M.,**

Gewinne: 25,000 fl., 20,000 fl., 2000 fl.,  
1000 fl., 500 fl. u. s. w. bis mindestens 8 fl.,  
werden billigt verkauft bei

**K. A. Levis,**  
Langestraße Nr. 94.

**Codesanzeige und Danksagung.**

Der liebe Gott nahm am 6. d. M. unsere gute Tochter und Schwester, **Karoline Bayer,** in einem Alter von 28 Jahren und 6 Monaten, zu sich.

Zugleich hatten wir auf diesem Wege allen Denen, die sie während ihrer langen Krankheit besuchten und ihr Gutes spendeten, sowie für die Ausstattung ihrer irdischen Hülle und ehrenvolle Leichenbegleitung unsern innigsten Dank ab.

Die trauernde Mutter  
und Schwester.

Zuml.  
Morgens.

## Geschäftslokal-Veränderung.

Der Unterzeichnete beehrt sich, dem verehrlichen Publikum anzuzeigen, daß sein Geschäft nun in die **Karl-Friedrichstraße Nr. 19** (Café Beck, früher Lesegesellschaft) verlegt ist. Es wird auch hier sein eifrigstes Bestreben sein, das Vertrauen, das er bisher genossen, fernerhin zu erhalten.

Zugleich empfiehlt er eine schöne Auswahl von goldenen und silbernen **Anker-, Cylinder- und Spindel-Uhren** zu billigsten Preisen; auch werden **Reparaturen** aller Arten von Uhren angenommen und auf's Beste und Billigste ausgeführt.

**Moris Dürr, Uhrmacher.**

Zuml.  
Vormittag.

## Lokalveränderung und Empfehlung.

Hiermit mache ich die ergebenste Anzeige, daß sich von heute an mein **Laden und Geschäftslokal Langestraße Nr. 135** (Eckhaus am Marktplatz) befindet.

Für das mir bisher gütigst geschenkte Zutrauen dankend, bitte ich um ferneres Wohlwollen, und empfehle mein **wohlassortirtes Spiegel-Lager** mit **goldenen, braunen und ovalen Rahmen, Fenstergarnituren, Tapetenleisten, Photographie-Rahmen** in reicher Auswahl, so wie in allen Zweigen dieses Geschäfts mit **Zusicherung prompter und billiger Bedienung** auf's Beste.

**C. Krauth, Vergolder.**

## Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 11. Mai, II. Quartal. 55. Abonnementsvorstellung. **Ein Glas Wasser, oder: Ursachen und Wirkungen.** Lustspiel in 5 Akten, von Eugen Scribe, übersetzt von Cosmar.

Donnerstag den 13. Mai, II. Quart. 56. Abonnementsvorstellung. **Die Montecchi und Capuletti.** Große Oper in 4 Aufzügen, nach dem Italienischen; Musik von Bellini. Julia: Fräul. Rutschmann, als Gastrolle.

### Notizen für Mittwoch 12. Mai:

Karlsruhe, gr. Stadtamtsrevisorat: Schuldenliquidation an die Verlassenschaftsmasse der Strickermeister Jakob Schäfer Wittwe: von Morgens 8 bis 12 Uhr.

gr. Stadtamtsrevisorat: Fahrnißversteigerung aus dem Nachlasse des Hofmusikns Gattke: 9 Uhr Früh im Gasthaus zum Kaiser Alexander.

Sriertheim, Bürgermeisteramt: Fahrnißversteigerung: 8 Uhr Vormittags in der Behausung des verstorbenen Joseph Fischer I.

### Getauft:

3. Mai. Felix Wilhelm Karl Emil Max, Vater Felix Frhr. Röder von Diersburg, Major im großh. Artillerie-Regiment.  
9. " Adolph Leopold, Vater Gottfried Augenstein, Schneidermeister.  
9. " Emilie Luise Dorothea, Vat. Adam Kupp, Maschinenarbeiter.  
9. " Joseph Franz August, Vater Leopold Fessler, Eisenbahndreher.

### Gestorben:

8. Mai. Sophie Becker, ledig, alt 23 Jahre 4 Monate 3 Tage, Vater Schieferdecker Heinrich Becker.  
8. " Friederike, alt 1 Jahr 3 Monate 12 Tage, Vat. Milchhändler Dertel.  
9. " Frieda, alt 1 Jahr 7 Monate, Vater Lebkutscher Ammann.  
9. " Sophie Hirsch, ledig, alt 45 Jahre.  
9. " Friederike Pfeiffer, Rent., ledig, alt 62 Jahre.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.